

Inhaltsübersicht.

Erstes Buch.

Das Vermögen.

Erstes Kapitel.

Das Vermögen im allgemeinen.

	Seite
§ 1. Arbeit und Bedarf als irrige (naturrechtliche) Ausgangspunkte der Wirtschaftswissenschaft. Grundlegende Bedeutung des Vermögens für Wirtschaft und Recht	3
§ 2. Zur Entwicklungsgeschichte des Vermögensbegriffs	8
§ 3. Begriff und Bestandteile des Vermögens. (Vermögen und Gut. Unbewegliches und bewegliches Vermögen.werbendes und Nutzgenußvermögen. Das bürgerliche und das Handelsvermögen. Das Kapital im Sinne des Marxismus ist das werbende bewegliche Vermögen.) .	20
§ 4. (Juristische und natürliche) Person und Vermögen. Aktuelles und potentiellcs Vermögen	25
§ 5. Bestimmung der Wirtschaftsstufen nach dem Vermögen	31

Zweites Kapitel.

Das Eigentum und andere dingliche Rechte.

§ 6. Zur Urgeschichte des Eigentums	38
§ 7. Wesen und Begriff des Eigentums	49
§ 8. Rechtfertigung des Privateigentums als wesentlicher Vermögensposition. Grenzen zwischen Privat- und Gemeineigen	56
§ 9. Bodenbesitzreform	62
§ 10. Die dinglichen Rechte sind Machtrechte über Sachen. Die Gesamtheit der dinglichen Rechte bildet das Sachvermögen	67
§ 11. Der Besitz als rechtlich anerkannte Tatsache	70
§ 12. Hypothek, Grundschuld, Rentenschuld als dingliche Vermögenssicherungs- und dingliche Verwertungsrechte	74
§ 13. Die Immaterialgüterrechte als Vermögensobjekte (Verwertungsrechte, Immaterialnutzungsrechte)	80

Drittes Kapitel.

Vertrags- und Schuldrecht.

§ 14. Wille und Rechtsgeschäft	88
§ 15. Der Vertrag. Das Obligationenrecht im allgemeinen	99

Inhaltsübersicht.

IX

	Seite
§ 16. Zur Entwicklungsgeschichte des Schuldrechts	104
§ 17. Naturrechtliche Basis des Wertproblems. Der Wert als juristisch-ökonomische Kategorie	111
§ 18. Der Kauf. Der „gerechte“ Preis. Einfluß der Rechtswirtschaftskultur auf Preispolitik und Preisgestaltung. Gleitende Skala des gerechten Preises	116
§ 19. Entwicklung der Theorie des Zinses. Der Zins ist Entgelt fremder Vermögensnutzung	121
§ 20. Der gewerbliche Arbeitsvertrag. (Vermögen und Produktion. Arbeitsteilung und Einkommensverteilung. Gewinnbeteiligung der Arbeiter.)	127

Viertes Kapitel.

Das Unrecht.

§ 21. Zur Entwicklungsgeschichte des Unrechts: Die Blutrache als zivilrechtliches Institut	133
§ 22. Kausalität	144
§ 23. Zwang und Drohung, Irrtum und Betrug	159
§ 24. Die Ausbeutung im allgemeinen. Wucher. Unlauterer Wettbewerb .	160
§ 25. Die Kulturstufen der wirtschaftlichen Gerechtigkeit seit dem Mittelalter	163

Fünftes Kapitel.

Die Familie.

§ 26. Zur Entwicklungsgeschichte der Familie und der Ehe	166
§ 27. Begriff und Wesen der sittlich-rechtlichen Ehe	184
§ 28. Die Frauenfrage	188
§ 29. Neo- und Antimalthusianismus. Unehelichkeit. Prostitution . . .	193
§ 30. Familie und Vermögen	203

Sechstes Kapitel.

Das Erbrecht.

§ 31. Zur Entwicklungsgeschichte des Erbrechts	206
§ 32. Wesen und Begriff der Erbschaft	213
§ 33. Rechtfertigung des Erbrechts. Erbrecht zur Behauptung der Familienposition: Fideikommiss. Anerbenrecht	215

Zweites Buch.

Der Handel.

Siebentes Kapitel.

Psychologie des Handelsverkehrs.

§ 34. Zur Entwicklungsgeschichte des Austauschverkehrs und des Handels .	221
§ 35. Psychologische Hebel des Austauschverkehrs. Die Bestimmungsgründe des Marktpreises	227
§ 36. Zur Psychologie des Kaufmanns. Amerikanismus	233

Achtes Kapitel.

Vermögensansammlung und -zirkulation.

§ 37. Das Geld	238
§ 38. Der Kredit. Theorie des Wechsels. Der Checkverkehr	243

	Seite
§ 39. Konjunktur und Spekulation. Spekulation und Krisen. Ableitung der Krisen aus Änderung der Vermögensanlage	253
§ 40. Börse und Börsenreform	261

Neuntes Kapitel.

Die Konzentration des verbenden Vermögens.

§ 41. Die Handelsgesellschaften	269
§ 42. Kartellierungen	279
§ 43. Ersatz der Konkurrenz durch die Konsolidation	290
§ 44. Großbanken und Concern's	293
§ 45. Reform des Aktienrechts und Eigenschutz der Aktionäre	297

Zehntes Kapitel.

Der Handel und der Staat.

§ 46. Notwendigkeit eines besonderen Handelsrechts. Tendenz der Sondergerichte. Konkurs und Anfechtung von Rechtshandlungen des Schuldners. Staatsbankerott	306
§ 47. Gold- und Silberwährung	312
§ 48. Verkehrswesen und -wege	315
§ 49. Schutzzoll und Freihandel. Übersee-Handel und Flottenpolitik	319
Autorenregister	323
Sachregister	329

Berichtigungen und Ergänzungen.

- S. 9, letzter Absatz, ist beizufügen: K. Hellwig, Wesen und subjektive Begrenzung der Rechtskraft, Leipzig 1901, S. 310—313.
- S. 44, vorletzte Zeile des Textes, statt: Gruppenbild, richtig: Gruppenglied.
- Zu § 13, Note 18: Kant, Von der Unrechtmäßigkeit des Büchernachdrucks, 1785, ist enthalten in WW., Ges.-Ausg. in 10 Bänden, Leipzig 1838, Bd. 5, S. 345 bis 356.
- Zu § 21, Note 1, S. 134: L. Günther, Die Idee der Wiedervergeltung in der Geschichte und Philosophie des Strafrechts, Abt. I, Erlangen 1889.
- S. 221, 1. Zeile des Textes, statt: Sondereigenschaften, lies: Sondereigentum.